

Flying with the Champions 2014

Aus der vagen Idee ist eine Veranstaltung geworden über die in Segelfliegerkreisen gesprochen wird



Nützen Sie die Erfahrungen die die ersten Teilnehmer, und wir als Veranstalter, im November 2013 gemacht haben. Lernen Sie dieses Mal noch intensiver von den besten Wettbewerbspiloten der Welt!

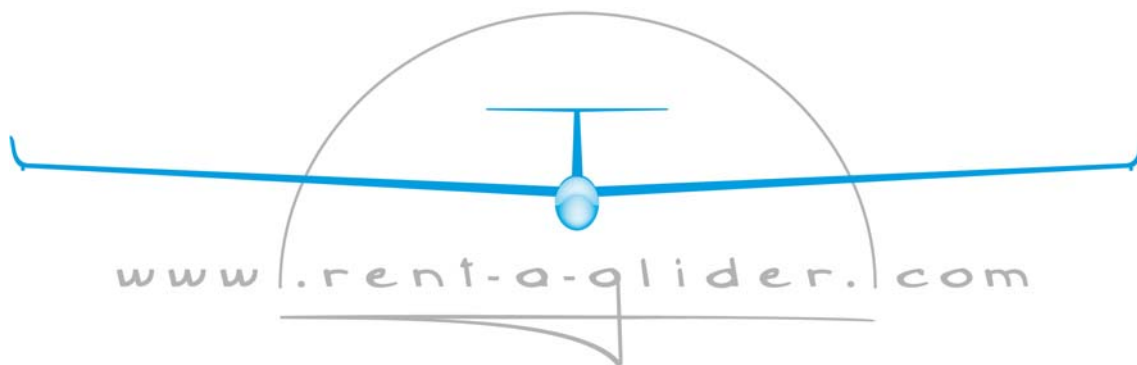
Wer: Die Namen aller Champions stehen noch nicht fest, fix dabei sind aber: Janusz Centka, Uli Schwenk, Holger Karow, Pete Harvey und Wolfgang Janowitsch, allesamt ehemalige Europa- oder Weltmeister!

Wo: Kiripotib, Namibia, ca.150 km südöstlich von Windhoek

Wann: jeweils 7-tägige Kurse von
01. - 07. November 2014
08. - 14. November 2014

Wie: Im Doppelsitzer mit einem Champion ist direkter Wissenstransfer möglich. Der Champion unterstützt durch Feedback bei der Entwicklung motorischer und mentaler Fähigkeiten. Ein strukturierter Trainingsablauf sorgt für klare Ziele. Dem Teilnehmer wird das Werkzeug für effektive Arbeit an sich selbst mitgegeben.

Geplant sind 6 Flugtage, 1 Reservetag. Kurssprache ist grundsätzlich Englisch, evtl. auch Deutsch.



Die Idee:



Immer weniger Segelflieger wollen sich die Zeit nehmen, autodidaktisch den steinigen Weg zum Meister zu gehen. Durch die Entwicklung von leistungsfähigen Doppelsitzern mit angenehmen Flugeigenschaften, fast wie bei Einsitzern, eröffnet sich seit einigen Jahren die Möglichkeit diesen Weg abzukürzen. Namibia bietet durch seine außergewöhnliche Wettersicherheit die idealen Voraussetzungen, an allen Herausforderungen des thermischen Segelfluges zu arbeiten. Dafür steht ein hochqualifiziertes Team bereit. 8 Champions, die als Coach fungieren und für einen strukturierten Aufbau und Ablauf des Trainings sorgen. Sie unterstützen den Trainee bei der Vorbereitung der Tagesaufgabe, im Flugzeug und nach dem Flug durch eine intensive Nachbesprechung.

Die Personen:

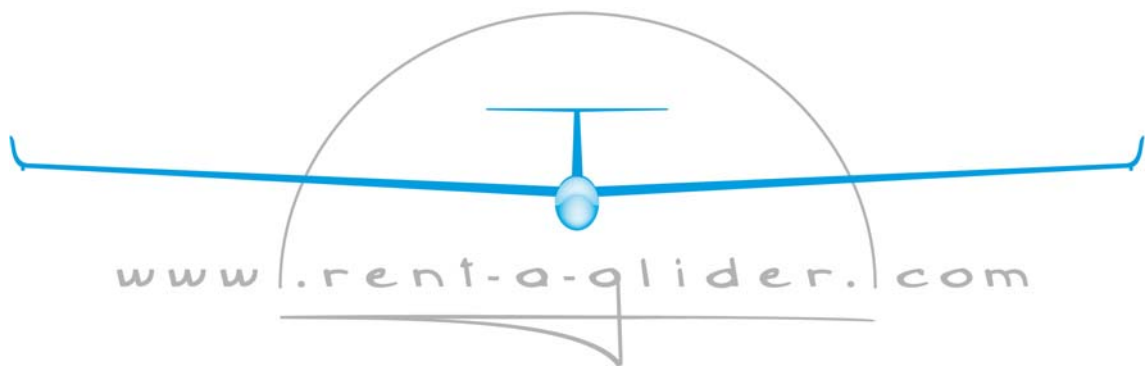


Organisation:

Ludwig Starkl, Christian Hynek, Bernd Dolba

Coaches: Bis jetzt fix zugesagt:

Janusz Centka, Pete Harvey, Wolfgang Janowitsch, Holger Karow, Uli Schwenk, ...



Das bieten wir:

Es stehen mehrere Arcus und ASH25 zur Verfügung. Die Flugzeuge sind erstklassig instrumentiert und in ausgezeichnetem Zustand. Sämtliches Zubehör, inklusive Segelflugrechner mit den entsprechenden Wegpunkt- und Luftraumdateien, sind vorbereitet.



So läuft es in der Praxis ab:

Am Beginn bilden wir die Teams für die erste Hälfte des Kurses. Dabei werden möglichst alle Wünsche der Trainees nach Coach und Flugzeugtyp berücksichtigt. Nach dem Wetterbriefing legen die einzelnen Teams die Ziele für diesen ersten Tag fest. Diese können je nach (Namibia-) Erfahrung recht unterschiedlich ausfallen. In

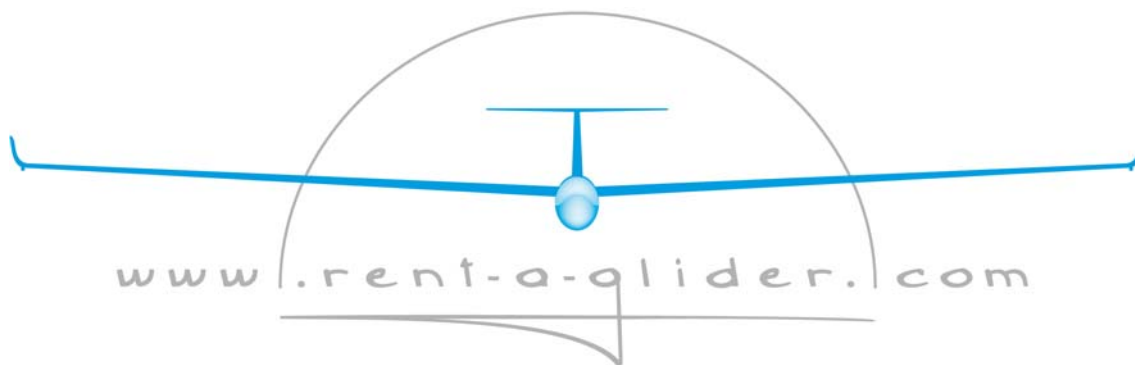


den folgenden Tagen werden die Flüge gleich am Abend von der Besatzung nachanalysiert. Am Morgen danach erfolgt unmittelbar vor dem Wetterbriefing ein gemeinsamer Rückblick auf den Vortag in der Gruppe. Auf Grund der Erkenntnisse legt jedes Team gemeinsam seine individuelle Tagesaufgabe fest. Am letzten Tag jedes Trainingsabschnittes (3 Tage mit demselben Champion) gibt es eine gemeinsame Wettbewerbsaufgabe, um es

besonders spannend zu gestalten mit Regatta-Start, wie bei einem Grand Prix.

Die Erfahrung bei der ersten Veranstaltung hat gezeigt, dass mit dieser Methodik in kurzer Zeit große Fortschritte erzielt werden. „Schlechte Gewohnheiten“, die sich durch jahrelange Fliegerei in Einsitzern eingeschlichen haben, können schnell erkannt und beseitigt werden. Dabei geht es nicht nur um das fliegerische Handwerk





(Blickführung, Steuerung des Flugzeuges...), sondern auch um die mentalen Fähigkeiten (Entscheidungsfindung, behindernde Glaubenssätze, Risiko-Management...). Um die Chance zu erhalten, von verschiedenen Experten zu lernen, wird nach drei Tagen die Paarungen Coach Trainee getauscht. So bekommt jeder Teilnehmer, abgesehen vom Fortschritt vor Ort, einen klaren Überblick über die eigenen Stärken und Schwächen. Damit ist die Grundlage für weiterführendes, individuelles Training geschaffen.

Sollte jemand planen unmittelbar nach dem Seminar das Gelernte gleich umzusetzen,



empfehlen wir das dafür benötigte Flugzeug so früh wie möglich zu buchen!

Wir unterstützen Sie natürlich auch gerne bei der Reisevorbereitung. Auf Wunsch kümmern wir uns für Sie um die Flugtickets für An- und Abreise, um einen Mietwagen oder ein Rahmenprogramm das den Aufenthalt, auch für nicht fliegende

Begleitpersonen, zu einem unvergesslichen Erlebnis macht.

Hinweisen wollen wir auch darauf, dass auf Zimmerwünsche nur sehr eingeschränkt Rücksicht genommen werden kann. Auf Grund des begrenzten Platzangebotes in Kiripotib werden die Zimmer meist mit zwei Personen besetzt.

Das kostet es:

Seminargebühr: € 6.200,-

Preise in Euro pro Person, darin enthalten sind sämtliche Kosten für: Flugzeug (inkl. Sauerstoff und Benzin/Öl), individuelles Coaching durch die Champions, Navigationsmaterial, Seminarunterlagen, Clubbeitrag, komplette fliegerische Betreuung (Briefing, Bodenhandling, Landegebühren...) WLAN, Transfer Flughafen Windhoek – Kiripotib und zurück, 8 Tage Vollpension, Rahmenprogramm, gemeinsamer Sundowner, sowie Kaffee/Tee und Kuchen, MwSt., Tourismus-Steuer. Ausgeschlossen sind Getränke & persönliche Ausgaben sowie Kosten für eventuelle Begleitpersonen.

Eine Veranstaltung der
Rent-a-Glider GesmbH



Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

office@rent-a-glider.com

Rent-a-Glider GesmbH | Paul-Heysegasse 1-7 | 1110 Wien

Telefon: +43 (0) 664 2000500 | office@rent-a-glider.com | www.rent-a-glider.com

Geschäftsführung: Ludwig Starkl, Wolfgang Janowitsch | ATU67026915 | FN 375815w | Handelsgericht Wien

Bankverbindung: RLB Wien-NÖ • BLZ 32000 • Kto. 301.796 | IBAN: AT03 3200 0000 0030 1796 • BIC: RLNWATWW